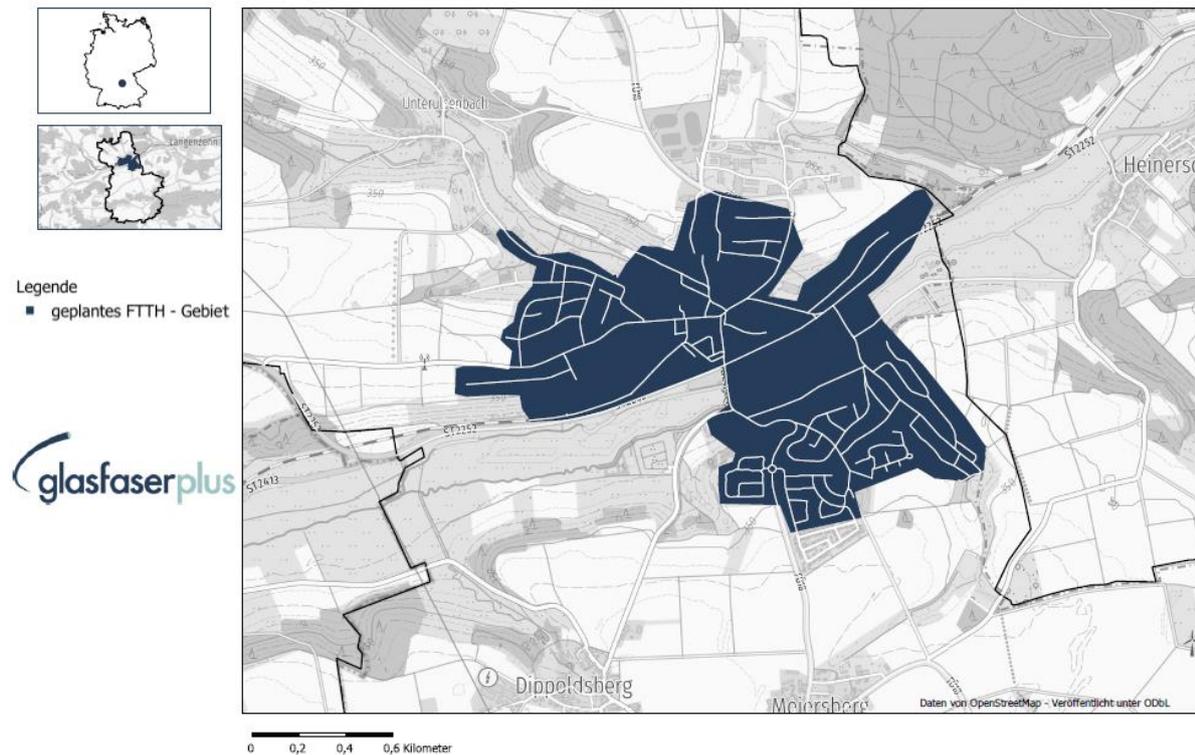


Information zum Ausbau Breitband – „Glasfaser bis ins Haus“

In seiner Sitzung im September 2022 hat der Gemeinderat beschlossen, das Angebot der Telekom/GlasfaserPlus zum eigenwirtschaftlichen Ausbau der Breitbanderschließung anzunehmen.

Betroffen sind davon folgende Bereiche unserer Gemeinde:

Wilhermsdorf, 09573133



Ziel ist es, diesen Ausbau im Jahr 2024 zu realisieren.

Bereits mit Glasfaser versorgte Bereiche (z.B. Süd-B) bleiben davon natürlich unbetroffen.

Nun haben wir zum weiteren Vorgehen folgende Pressemeldung der GlasfaserPlus erhalten:

MEDIENINFORMATION - Wilhermsdorf, Juli 2023

Glasfaserausbau in Wilhermsdorf: Tarifbuchung ab sofort möglich

- Ab sofort Glasfaser-Tarif buchen und kostenfreien Hausanschluss sichern
- Geschwindigkeiten bis 1 Gigabit pro Sekunde (Gbit/s) möglich
- GlasfaserPlus: Ein Netz für alle Telekommunikations-Anbieter

Die Glasfaser kommt nach Wilhermsdorf:

Hinter den Kulissen laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren, damit der Ausbau wie geplant im Sommer 2024 starten kann. Die gute Nachricht: Bürgerinnen und Bürger von Wilhermsdorf ist es im Ausbaubereich ab sofort möglich, einen Glasfasertarif zu buchen und sich so einen kostenlosen Anschluss ihrer Immobilie an das Netz der Zukunft zu sichern. Da GlasfaserPlus ihr Netz allen Telekommunikationsanbietern zur Verfügung stellt, haben Bürgerinnen und Bürger die freie Wahl, bei welchem Unternehmen sie Internet, Telefon oder Fernsehen buchen möchten. Eine Übersicht

über die Anbieter, die für den Ausbau in Wilhermsdorf bereits angekündigt, das Netz der GlasfaserPlus nutzen zu wollen, gibt es unter

www.glasfaserplus.de/privatkunden/

Hier ist auch eine Weiterleitung zu den Buchungsmöglichkeiten eingerichtet.

Kostenloser Anschluss während der Ausbauphase

GlasfaserPlus schließt eine Immobilie kostenfrei an, wenn während der Ausbauphase ein Glasfaser-Tarif bei einem Telekommunikationsanbieter abgeschlossen wird. Dazu benötigt das Unternehmen lediglich eine Genehmigung, den Anschluss herstellen zu dürfen, weil die Arbeiten dafür auf Privatgrund geschehen.

Die Beauftragung funktioniert folgendermaßen:

Man bucht bei einem Telekommunikationsanbieter einen Glasfaser-Tarif. Der wiederum nimmt Kontakt mit der GlasfaserPlus auf und kümmert sich um die Genehmigung und die Details. Bei einer Buchung nach der Ausbauphase werden in der Regel Kosten für den Hausanschluss erhoben.

„Glasfaser bedeutet für große Teile Deutschlands einen enormen Schritt ins Digitalzeitalter. Sie gewährt Bürgerinnen und Bürgern Zugang zur Hochgeschwindigkeits-Datenautobahn und wertet ländliche Kommunen als Wohn- und Geschäftsstandorte auf. Darum verfolgen wir das Ziel, hier bis 2028 vier Millionen gigabitfähige Glasfaser-Anschlüsse zu bauen“, so Jens Berwig, Chief Commercial Officer bei GlasfaserPlus.

Über die GlasfaserPlus:

Die GlasfaserPlus GmbH (www.glasfaserplus.de) ist ein Joint Venture zwischen der Deutschen Telekom und dem IFM Global Infrastructure Fund, das bis 2028 rund vier Millionen Glasfaseranschlüsse im ländlichen Raum sowie klein- und mittelstädtischen Regionen Deutschlands bauen will. Darüber hinaus beteiligt sich das Unternehmen an staatlichen Förderausschreibungen.

https://www.download.forvision.de/Glasfaserplus/Wilhermsdorf_Tarifbuchung/GFP_Start%20Tarifbuchung_Wilhermsdorf.pdf

Wie geht es mit den Gebieten ohne eigenwirtschaftlichen Ausbau weiter?

Hier hat der Marktgemeinderat den Einstieg in das Förderverfahren beschlossen und in seiner letzten Sitzung im Juli 2023 ein Fachbüro zur Einleitung der erforderlichen Schritte (z.B. Markterkundung) beauftragt. Nach Vorliegen neuer Erkenntnisse werden wir entsprechend informieren.